

10 Tipps, um ein gelungenes Mundart-Drabble zu schreiben:

Vielleicht helfen dir unsere Tipps weiter, um ein gutes Mundart-Drabble zu schreiben. Grundsätzlich ist aber alles bei unserem Drabble-Battle erlaubt. Du bist an keine Vorgaben gebunden, bis an eine: die Länge muss stimmen!

1. Thema oder Idee auswählen: Beginne mit einer klaren Idee oder einem Thema.
2. Charaktere begrenzen: Verwende wenige Charaktere, um Verwirrung zu vermeiden und die Handlung klar zu halten.
3. Eventuell Struktur planen: Auch wenn es nur 100 Wörter sind, kann dein Drabble eine Einleitung, einen Höhepunkt und ein Ende haben.
4. Präzise Sprache verwenden: Jedes Wort zählt. Wähle Wörter sorgfältig aus, um deine Idee effektiv zu vermitteln.
5. Aktive Verben benutzen: Aktive Verben machen die Geschichte lebendiger und spannender.
6. Zeigen, nicht erzählen: Zeige die Handlung und die Emotionen durch Beschreibungen und Dialoge anstatt durch Erklärungen.
7. Wortanzahl im Auge behalten: Überprüfe ständig, dass du die 100-Wort-Grenze einhältst. Anmerkung zum Schreiben in Mundart:
EIN-Buchstaben-Wörter zählen als ein Wort. Schreibe sie, damit sie Wort mitzählt ohne Apostroph, z.B. s regnet = es regnet = zwei Wörter.
Werden in deinem Dialekt Buchstaben im Wortinneren verschluckt, kannst du dies in deiner Lautschrift mit einem Apostroph kennzeichnen, wenn du magst; Wort zählt dies nicht als zwei Wörter, z.B. b´stimmt = bestimmt = 1 Wort.
8. Überraschendes Ende: Eine unerwartete Wendung am Ende kann deinem Drabble eine besondere Note verleihen.
9. Mehrfach überarbeiten: Lies dein Drabble mehrmals durch und feile an der Formulierung, um es so prägnant und wirkungsvoll wie möglich zu machen.
10. Feedback einholen: Lass andere dein Drabble lesen und hole dir Feedback. Das kann helfen, Schwächen zu erkennen und zu verbessern.